

Inhalt

Weise Worte	8
Mein Paradies	9
Vorwort	10

1. Kapitel: Malik

Alaa pepesch, Alaa pepesch	16
Papa, hör endlich auf das nervt!	18
... denn Gott ist groß	20
Ist Gott größer oder die Dinosaurier?	22
Wo ist eigentlich Gott?	24
Papa, ich möchte Gott sehen	26
Sag mal, hat Gott einen Mund?	32
Papa, gibt es den Teufel?	33
Mag der Teufel eigentlich Fisch?	34
Wer hat denn Gott gemacht?	36
Ich möchte gerne mit Gott sprechen	38
Der Papa ist im Vatikan	40
Weil Allah das so gemacht hat	41

Gibt es hier auch einen Lolli?	42
Ihr wollt mir bestimmt Schweinefleisch geben!	44
Hast du „Bismillâh“ gesagt?	45
Aha! Wenn man Alkohol trinkt, dann ...	46
Guck mal, eine Moschee!	48
Ist das Gebet das Allerwichtigste?	50
Du, Maryam, kannst du dich noch an Gott erinnern?	52
Nein, ich meine nicht den Geist, ich meine die Seele	54
Irgendwann werdet ihr alle sterben und in die Erde eingegraben werden	56
Der Elefant soll nicht sterben	58
Warum hat Gott uns nicht gleich ins Paradies geschickt?	60
Was ist, wenn die anderen doch recht haben und wir unrecht?	62
Ich bin der kleinste Imam von Hamburg	64
Sprich: „Gott ist einer. Gott ist ein ewig reiner ...“	66
Ist der Hund jetzt Muslim geworden?	68
Manche Kinder glauben nicht an Gott	70
Mann, hast du gute Antworten!	72
Kinder kommen ins Paradies, obwohl sie auch Schlechtes tun	74
Die Stelle habe ich nicht mitgesungen	76
Du glaubst wohl, ich schaffe das nicht	78

11. Kapitel: Maryam

Papa, hat Gott Kinder?	84
Dann esse ich eben Gott!	85
Gott ist blöd, weil ...	86
Pepepe, ich war schneller als ihr	88
Warum haben wir keinen Tannenbaum?	90
Papa, ist das Allah?	92
Ich liebe dich bis Gott und zurück	94
Liebt Gott die Kinder mehr, als er sich selbst liebt?	96
Ich liebe alle Farben, denn ...	98
... und immer wieder: O.K., Papa!	99
Ich möchte später so wie Ayşe sein	100
Ich weiß genau, warum die Leute Maryam angucken	102
Wenn du mir keine Geschichte erzählst, dann ...	104
Warum trinken Menschen, die keine Gummibärchen mögen, Wein?	106
Man muss machen, was Gott sagt, nicht, was die Eltern sagen	108
Baba, wie schreibt man Allah?	110
Das Beispiel mit den acht Apfelkernen	112
Papa, weißt du, Michelle hat gelogen	116
Kommen Frauen ohne Kopftuch in die Hölle?	118
Wir haben einen Film gesehen	120

Ich möchte morgen mit Kopftuch in die Schule gehen	122
Ich möchte, wenn ich erwachsen bin, Muslim sein	126
Muharram, Safar, Rabî al-awwal, Rabî as-Sânî	128
Glauben Muslime an das „Blaue Auge“?	130
Papa, ich werde heute fasten	131
Heute zeichnen wir einen Engel	132
Ich habe mir gewünscht ...	134
Darf ich als Teufel gehen?	135
Wenn du Tränen vergießt ...	136
Wir möchten barmherzig sein	138

III. Kapitel: Iman

Babaaa, bu ne?	142
Ist Allah jetzt in meinem Zimmer?	144
Allah hat gesagt, dass ich Pipi machen soll	146
Ich hab in deinem Zimmer Allah gesehen	147
Allah ist nicht mehr mein Freund, Schaytân ist jetzt mein Freund!	148
Ich will, dass Allah ein Mensch ist wie uns	150
Ich habe von Allah geträumt	151
Ich habe vom Paradies geträumt	152
Ich will, wenn ich 17 bin, Kopftuch tragen	154
Ich hatte wieder einen Traum	155

Ich hasse meinen Namen	156
Ich hasse die Moschee	158

IV. Kapitel: Talha

Allâhumma	162
O Mann, ihr habt mich angelügt!	164
Talha schenkt mir sein Taschengeld	166
Ich weiß genau, warum du mich in die Moschee bringst	167
Ich hab das nicht gesagt. Ich kann gar kein Arabisch	168
Liest du mir aus der Bibel eine Gute-Nacht-Geschichte vor?	169
Mehmet, mein bester Freund	170
Ich liebe Allah	171

Schlusswort	172
-------------	-----

Empfohlene Kinderbücher zum Islam	176
--------------------------------------	-----

Der Autor	179
-----------	-----